

SOMMER 2008



**Sommer – Sonne – Sonntag**

*Ob unterwegs oder zu Haus - Freizeit mit und in der Kirche tut jedem gut*

TRINITATISZEIT

### Ein ganz besonderes Frühstück in Gieselwerder

wer morgens am Samstag, 17. Mai am evangelischen Kindergarten Gieselwerder vorbeiging hat sich sicherlich gewundert, warum dort so viele Autos standen. Die Erzieherinnen hatten sich dieses Jahr zum Muttertag etwas Besonderes einfallen lassen und haben zu einem Muttertagsfrühstück eingeladen. Diese Einladung nahmen die Mütter gerne an und kamen morgens um 9 Uhr in den Kindergarten. Zur Begrüßung gab es erstmal einen Sekt, danach nahm man Platz am liebevoll gedeckten Tisch. Als Überraschung waren Platzsets von den Kindern gebastelt worden, die man als Geschenk mit nach Hause nehmen konnte. Schon bald entwickelten sich lebhafte Gespräche und die zwei Stunden vergingen wie im Flug, wohl auch weil man ganz in Ruhe frühstücken konnte - einmal ohne seine Kinder. Zum Schluss bleibt nur noch ein Dankeschön an die Erzieherinnen des Kindergartens, die dieses Frühstück in Zusammenarbeit mit den Kindern so besonders gemacht haben.

*Kerstin Luther (Mutter von zwei Kindergartenkindern)*

### KITA Oedelsheim Konzept

Unter dem Titel "Die Konzeption unserer pädagogischen Arbeit: evangelisch-kommunikativ - kreativ-entdeckungsfreudig" erschien zum 1. Juni 2008 die lang erwartete Konzeption des ev. Kindergartens in Oedelsheim. Sie gibt Auskunft über pädagogische und religionspädagogische Methoden, Tagesablauf, Zusammenarbeit von Eltern und Kindertagesstätte und stellt den Kindergarten als einen wichtigen Teil der evangelischen Kirchengemeinde vor. Vielen Dank an alle Mitwirkenden der Konzeption! Wer diese haben möchte, melde sich bitte im ev. Kindergarten Oedelsheim: Frau Scheinkönig (05574) 5140. Sprechen Sie die Leiterin und das Team an, wenn Sie Fragen und Interesse an der Arbeit haben.

Neu in Oedelsheim ist die verlängerte Öffnungszeit. Noch in der Probephase, aber vielleicht zukunftsweisend. Da wir besonders berufstätige Familien in der Region unterstützen wollen, haben wir als erster Kindergarten in der Region unsere Öffnungszeiten verlängert. 5 Stunden (8-13 Uhr) oder 6 Stunden (7.30-13.30 Uhr) lang betreuen wir Ihre Kinder. Der Betrag liegt bei monatlich 105 € bzw. 120 €. Eine Stunde Kindergarten kostet Eltern somit etwa 1 € (Stand 2008). Hinzu kommen noch monatlich 3 € Bastelgeld. Das letzte Kindergartenjahr Ihres Kindes ist für alle Eltern beitragsfrei.

*Lars Hillebold*

### Jugendkirche Update 2.1 –Spirit– Auf den Spuren des Geistes Gottes

Was wie der Titel zu einem Indiana Jones–Film klingt war im Update - Jugendgottesdienst am 18. Mai 2008 in Gieselwerder das Thema. Faszinierende Filmsequenzen zum Thema Schöpfergeist wurden in Verbindung mit einem Psalm dargeboten. Ein aussagekräftiges Theaterstück befasste sich mit den kämpferischen Aspekten des Geistes. Gewissenskonflikte aus der Welt der Jugendlichen wurden durch Kampf-szenen der Judogruppe Heisebeck anschaulich und beeindruckend untermalt.



*Auch der Special Guest wurde von Jugendlichen achtsam getragen*

„Special Guest“ Peter Kolberg vom „Geistlichen Zentrum Bursfelde“ gab einen interessanten Überblick über seine Arbeit, aber auch einen authentischen Einblick in eigene Glaubenserfahrungen. Die jugendkircheneigene Band begleitete die rund 85 Besucher bei Liedern zum Mitsingen und trug entscheidend zum Gelingen des Eventgottesdienstes bei. Manche vorgetragenen Songs gingen richtig unter die Haut.

Die beiden Moderatoren verstanden es, die Besucher durch das Programm zu führen und zu einer doch schon etwas gewagten Aktionen des "Einander-Tragens" anzuleiten. Leibhaftig wurde erfahrbar, wie uns der Geist Gottes im Leben leitet und trägt.

Das nächste Update 2.2 feiern wir am 22.8. um 19 Uhr beim Landesjugendfest in Wülmersen.  
*Peter Kleinadel*

**Blick zurück mit Dank, Blick nach vorn – zum Kirchenfenster**

Ein buntes Fest mit vielen Gästen wurde am 1. Juni in der Kirche in Heisebeck, auf dem Kirchenvorplatz und im Kindergarten gefeiert.

Die Sanierung des 1. Bauabschnitts (Kirchendach und Innenrenovierung) ist 2007 erfolgreich abgeschlossen worden. 200.000 Euro standen zur Verfügung. Besonders lobenswert ist der ehrenamtliche Einsatz. Z.B. wurden 70 m Holzleisten, die ein Gemeindemitglied spendete, bearbeitet und als Fußleisten eingebaut. Der helle Innenanstrich bringt nun das Chorfenster mit Kreuzigungsszene in den Blick. Um es für die Zukunft zu erhalten, werden jetzt Spenden gesammelt, auch der Erlös des Festes gehört dazu. Ein Sanierungskonzept liegt bereits vor. Für Interessierte: mal genau hinschauen, die seitlichen Chorfenster wurden seinerzeit verkehrt (Außenseite nach innen) eingebaut.

Beim Kirchenfest zeigte sich Heisebeck von der musikalischen Seite: im Festgottesdienst sang der Gemischte Chor Heisebeck, im Anschluss wurden die Gäste durch die Orig. Heisebecker Blasmusikanten mit Chorälen und volkstümlicher Musik begrüßt. Der Ev. Kindergarten Heisebeck führte Tänze auf, Tamara Jörn, Mona Wenzel, Nik Henne und Mirco Lange standen als nächstes auf dem Programm mit deutschen und englischen Liedern, die auch zum Mitsingen einluden. Die „Heseker Mäkens“ sangen auf Platt bekannte Kirchenlieder und Schlagermusik.



*Kinder des Kindergartens hatten Tänze vorbereitet*

Natürlich war für das leibliche Wohl gesorgt. Im Rahmenprogramm wurden eine Ausstellung zur Renovierung, Angebote im Kindergarten, Glücksrad und „Heißer Draht“ (Geschicklichkeitsspiel) mit Preisen u.a. von örtlichen Betrieben geboten.

*Monika Dersch-Paulus*

„Ich sehe was, was du nicht hörst.“



*20 000 Blechbläser im Leipziger Stadion – ein großartiges Gefühl, dabei zu sein*

„OhrenBlickmal“! Dieses Wortspiel war das Motto des Deutschen ev. Posaunentags, zu dem am letzten Maiwochenende rund 20.000 Bläser nach Leipzig gekommen waren. Viele Bibelstellen und Lieder beschreiben das Hören und Sehen. Das größte Bläsertreffen aller Zeiten - mit Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde - wollte ein musikalisches Zeichen setzen und in Konzerten und Gottesdiensten die Ohren für Gottes Barmherzigkeit öffnen, damit uns das Hören und Sehen auf Gottes Botschaft auch in Zukunft nicht vergeht.

13 Bläser und Angehörige vom Posaunenchor Lippoldsberg waren zu diesem Posaunentag - dem ersten seit über 50 Jahren! - nach Leipzig aufgebrochen. Welch ein erhebendes Gefühl war es, die zu Hause geprobt Stücke mit vielen tausend Menschen auf dem Augustusplatz und beim Abschlussgottesdienst im Zentralstadion gemeinsam zu musizieren! ...auch wenn das Hören und Sehen - in diesem Fall auf den Dirigenten - bei so vielen Bläsern nicht immer ganz leicht fiel. Mögen die Bläser die erfahrene Begeisterung in unsere Gemeinden an der Oberweser tragen!

*Elisabeth Artelt*

**Farbe bekennen**

Da sind sie wieder, schwarz-rot-gold – Fahnen an Häusern und Autos. Drei Farben, die ein Gefühl von Zugehörigkeit geben. Ganz gleich, ob Deutschland Europameister wird oder nicht – wir wissen wieder, wo wir zuhause sind. Ähnliches erleben Menschen, die zu Gottesdiensten zusammenkommen. Hier findet die Seele ihre Heimat, fühlt sich aufgehoben und geborgen in der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten und mit Gott. Er ist der Trainer, der uns stark macht, auf dem „Spielfeld Leben“ zu bestehen. Er ist der Vorstandsvorsitzende, der die Mitglieder seiner Mannschaft zu einem Team zusammenschweißt. Er ist der Schiedsrichter, der uns nicht die rote Karte zeigt. Er ist der Zuschauer, bei dem Verlierer nicht ausgebuht werden. Er ist auch der Nachbar, der mit uns jubelt, wenn etwas gelingt und der mit uns leidet, wenn wir ein Eigentor schießen. Er ist der, der unser Leben so rund macht wie einen schwarz-weißen Ball, nur viel bunter – bunter sogar noch als schwarz-rot-gold.

*Nicola Watschong*

Fußball live. Nach dem Spiel ist vor dem Spiel und wenn wir nicht gewinnen, dann treten wir Ihnen wenigstens den Rasen kaputt. Madrid oder Mailand egal, Hauptsache Italien. Diese und andere Weisheiten werden die Runde machen, vor allem aber wollen wir in den Orten gemeinsam Fußball schauen und Stimmung pur erleben. Kirche, Vereine und Einwohner und Gäste sitzen gemeinsam vor der großen Leinwand und der Ball kommt immer näher. Die Luft wird dicht. Wir fiebern mit. Die Hände schwitzen. Durst! Wir ärgern uns gemeinsam über den Schiedsrichter. Pfiffe! Wir freuen uns gemeinsam über jedes, na ja, fast jedes Tor. Jubel. Menschen fallen sich in die Arme. Schön, wenn es beim Fußball anfängt ... Einige Kirchengemeinden bieten „public viewing“ an, denn gemeinsam macht Fußball noch viel mehr Spaß.

*Lars Hillebold*

Oedelsheim: im alten Raiffeisenlager (Mündener Str. / Fährstr.)  
 Gieselwerder: am Campingplatz  
 Gottstreu: bei der Freiwilligen Feuerwehr  
 Lippoldsberg: im Sportheim

Überall gibt es Getränke und Leckeres vom Grill vor Ort!

In Zusammenarbeit von ev. Kirche und Ortsvereinen zeigen wir:

Viertelfinale: Donnerstag 19.6. 20:45 und/oder Freitag 20.6. 20:45

Halbfinale: Mittwoch 25.6. 20:45

Finale: Sonntag 29.6. 20:45

## Offene Kirchen und Radfahrkirche an der Oberweser



Kirche Arenborn

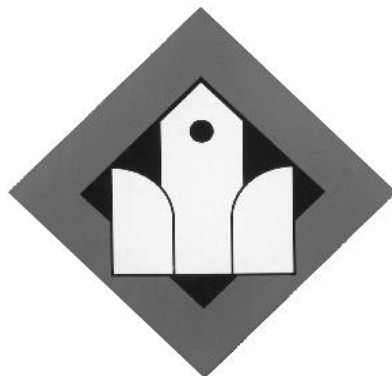
Alle Kirchen an der Oberweser, seit diesem Jahr auch die in Gottstreu, Gieselwerder, Oedelsheim und Heisebeck sind „offene Kirchen“. Sie laden täglich Einwohner und Gäste ein, die Stille des Raums, die Möglichkeit zum Gebet und zur Einkehr wahrzunehmen. In ein Gästebuch können sich alle Besucher eintragen. Es liegen Materialien aus, die jeder Besucher sich gerne mitnehmen kann.

In Oedelsheim soll sogar eine „Radfahrkirche“ entstehen. Demnächst wird dort eigens ein Radfahrständer aufgebaut. Diese neue Idee, die Pfarrer Lars Hillebold in einer gemeinsamen Initiative mit der Ev. Kirche in Deutschland entwickelt, lädt besonders Menschen ein, die auf dem Weserradweg

unterwegs sind. Sie sind in unserem Ort willkommen und eingeladen vom Rad zu steigen, einzukehren, in die Kirche, aber natürlich auch in die Gaststätten und Geschäfte in unserem Ort.

Geplant ist – deutschlandweit – solche besonderen Kirchen mit einem einheitlichen Schild zu versehen. In Zusammenarbeit mit dem ADFC werden diese Kirchen in den neuen Navigationssystemen bei Fahrrad-fahrern abrufbar sein.

Jeder, der zu Hause seine Radfahrroute und seine Pausen per Internet plant, wird sehen können, dass man in den Kirchen an der Oberweser gut Rast machen kann, denn in der Nähe gibt es in den meisten Orten jeweils Toiletten und ein Gasthaus, ein Fahrrad-service ist nicht weit, Geschäfte zum Bummeln und der Lebensmittelmarkt, um sich für die weitere Strecke zu versorgen.



Logo für offene Kirchen

**Wir sind das Dorf! Gottstreu bewirbt sich um Baumittel und gewinnt**

Die Gemeinschaft der Vereine und des Kirchenvorstands hat es möglich gemacht. Gottstreu kann die Waldenserkirche renovieren. Was sonst Jahre dauert, kann die Gemeinde jetzt in einem Jahr schaffen. Möglich wurde dies durch eine Initiative des Kirchenkreises Hofgeismar. Dieser übernimmt zu großen Teilen ein Darlehen, ein namhafter finanzieller Zuschuss aus Mitteln der Landeskirche hilft, dazu kommt Unterstützung aus dem Baufonds des Kirchenkreises (insgesamt 190.0000 €). Die Kirchengemeinde tilgt aus den jährlichen knappen eigenen Mitteln einen kleinen Teil des Darlehens (jährlich ca. 2000 €). Außerdem wurden in den letzten Jahren Kollekten, Spenden und Feste für die Renovierung gesammelt, die helfen, die Gesamtbausumme zu schultern. Dass sie nun so schnell möglich wird, war nicht zu erwarten.



Waldenserkirche Gottstreu

Möglich wurde dies alles aber vor allem dadurch, dass die Bewerbung der Gemeinde so ansprechend war, dass der Kirchenkreis Gottstreu nominiert hat. Hier ist besonders den Ortsvereinen zu danken. Ohne deren Zusagen: „Wir packen mit an!“ hätten wir nicht gewonnen. Viele wollen mit eigener Hände Arbeit helfen und vieles geschieht somit ehrenamtlich. Die, die mit anpacken, leisten einen Wert von ca.

15.000 €. Dadurch können die Kosten erheblich reduziert werden und es ist nun möglich, dass in nur einem Bauabschnitt, wozu sonst 3-4 nötig wären, Dach, Dachstuhl, Außenwand, Putz usw. restauriert werden.

Es gibt viele Möglichkeiten auch für die handwerklich nicht so Begabten, weiter mit anzupacken. Während die einen Putz abschlagen, freuen sie sich, wenn andere Getränke vorbeibringen oder vielleicht einmal einen Grill (gefüllt) hinstellen. Andere helfen weiter durch ihre finanziellen Spenden. Hier bleibt die Kirchengemeinde weiterhin auf Spenden angewiesen. In der Baumaßnahme noch nicht finanziert und ohne Spenden nicht möglich sind die Reparatur der Glocken und die Innenrenovierung (Heizungsanlage).

Wenn Sie helfen wollen, dann sprechen Sie uns vom Kirchenvorstand einfach an.  
*Lars Hillebold für die Waldensergemeinde Gottstreu*

### **Neugründung eines Fördervereins in Gieselwerder**

Als sich am 14. April 2008 über 30 Menschen im Gasthaus Scholle in Gieselwerder trafen, war es eindrücklich, wie viele Menschen aus dem Ort sich für den Erhalt der Christuskirche einsetzen. Erste Aktionen wurden schon gestartet: Getränkeverkauf am 1. Mai, Auftritt bei „Land unter“, und ein erstes großes Highlight in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Martinskirche Oedelsheim im Sommer ist geplant. Dies macht deutlich, dass die Kirche als Gebäude, als heiliger Raum im Ort für alle Menschen ein Anliegen sein kann. Darum ist die Mitgliedschaft im Förderverein für alle offen, unabhängig davon, ob sie Mitglied einer Kirche sind oder nicht. Da nur noch 1/3 aller Kirchenmitglieder Steuer zahlen, brauchen wir als Ortsgemeinschaft solche Fördersysteme, sonst können wir die Kirchen bald nicht mehr erhalten. Die Kirche braucht aber die Unterstützung von mehr als einem Drittel. Darum freuen wir uns über jedes Mitglied im Förderverein, über finanzielle Zuwendungen, für die es immer eine Spendenquittung gibt, über Mitarbeit im Verein. Spenden Sie etwas von Ihrer kostbaren Zeit für eine kostbare Sache! Der monatliche Beitrag im Verein beträgt 1 €! Sprechen Sie jemanden vom Vorstand an und werden Sie Mitglied. Kontakt: Sophia Gerke Tel 05572-925083

### **Oedelsheim – Glockensanierung in der Martinskirche**

Im Turm der Martinskirche hängen in einem verzinkten Stahlstuhl zwei Glocken. Die erste aus dem 17. Jahrhundert, die historisch wertvoll ist. Die zweite, eine Stahlglocke, stammt aus dem Jahr 1948. Hier müssen wir damit rechnen, dass sie ausgetauscht werden muss. Da die Kosten erheblich sind, müssen wir rechtzeitig mit dem Ansparen anfangen. Sehr dringend muss die historische Glocke, ins Glockenschweißwerk gebracht werden, um alle ausgeschlagenen Stellen aufschweißen zu lassen. Dann sollte die Glocke ein Holzjoch erhalten und einen Klöppel mit rundem Ballen aus weicherem Material. Damit hätte man die Glocke vor weiterem Schaden bewahrt und sie langfristig erhalten. Da der Stahlglockenstuhl auf eine Holzunterkonstruktion errichtet wurde, die teilweise nur mit Winkeleisen befestigt ist, müssen hier die Holzauflegerbalken und Holzunterzüge sicherer miteinander verbunden werden. Für die Glocken werden Kosten von über 10.000 € entstehen. Diese muss die Kirchengemeinde allein durch Spenden, Sponsoren und gute Ideen aufbringen. Dies ist die erste große Maßnahme, die wir in Oedelsheim in Eigenleistung angehen müssen. Dafür brauchen wir den Förderverein, Menschen und ihre Ideen und die Unterstützung von allen hier im Ort. Kontakt: Kristina Becker 05574 / 5184 *Lars Hillebold*

## Neuer Lebensraum vor der Klosterkirche Lippoldsberg



*Großzügig gepflasterte Flächen verbinden die Gebäude rund um die Klosterkirche*

In den sechs Jahren Bauzeit lagen die Nerven der Anrainer manches Mal bloß: Wenn große Fahrzeuge den Weg versperrten oder der Baulärm gar nicht aufhören wollte. Jetzt beginnt sich Staub langsam zu lichten und gibt unter anderem den Blick frei auf den neuen Vorplatz der Klosterkirche. Wurden bislang Gottesdienst- und

Konzertbesucher auf den schmalen Wegen schnell von der Kirche weg geführt, lädt jetzt ein weiter Raum zum gemeinsamen Verweilen ein.

Mitten im Dorf ist ein Platz entstanden, um von Menschen genutzt zu werden. Darum wird es dort während des Sommers ein Sonntags-Cafe geben. Bei gutem Wetter soll am Nachmittag von 14-17 Uhr Gelegenheit sein, in anheimelnder Atmosphäre Kaffee und Kuchen zu genießen.

Die Auswahl ist schlicht, dafür aber der Preis moderat: Alles 1 €. Wer auf seine Sahnetorte nicht verzichten möchte, kann sie gerne mitbringen, wie das auch früher in Ausflugslokalen möglich war. Man kann sich im schattigen Hof an Tische mit Stühlen setzen oder mit einem Tablett zu einer der Bänke im Garten gehen. Familien mit Kindern werden sich vielleicht lieber eine Picknick-Decke nehmen, um sich auf der großen Wiese niederzulassen.

Das Sonntags-Cafe versteht sich als Beitrag zu einer neuen Sonntagskultur, die uns sonst allmählich abhanden kommt. Wie Gottesdienste und Konzerte der „seelischen Erhebung“ dienen (Grundgesetz, Artikel 140), ist der Kaffee im Kirchgarten ein Angebot, die Arbeitsruhe zu genießen: Einfach da zu sein kann, die Schönheit unseres Ortes zu sehen mit seinen Bäumen und alten Mauern, Zeit für andere zu haben, sich zu treffen und auszutauschen. Ganz bewusst geht es nicht um einen „Coffee to go“, sondern um ein „Coffee to stay“!

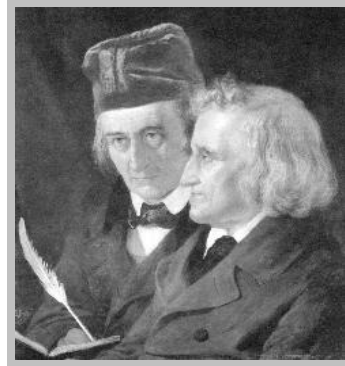
*Christian Trappe*



### 10 Jahre Märchengottesdienst im Tierpark Sababurg

Es ist alte Tradition der Kirchengemeinden an der Oberweser, einmal im Jahr einen "Tierparkgottesdienst" feiern. Seit 1998 steht nun jeweils eines der Märchen der Brüder Grimm im Zentrum der Betrachtung.

In diesem Jahr geht es um "Jorinde und Joringel". Es ist die Geschichte eines jungverliebten Paares, das durch die Zauberkraft einer alten Frau gewaltsam auseinander gerissen wird. Natürlich gelingt es Joringel, seine Jorinde aus dem verwunschenen Schloss der Alten zu befreien. Aber wie?



*Die Brüder Grimm*

Das Märchen wird von der Märchenerzählerin Hilde Matalla vorgetragen und einzelne Szenen werden von Jugendlichen spielerisch dargestellt. Pfr. Christian Trappe interpretiert die Geschichte im Lichte christlicher Weisheit. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Posaunenchor Lippoldsberg.

Sonntag, den 22. Juni um 11 Uhr an der Kirchenscheune im Tierpark Sababurg. Für Besucher des Gottesdienstes ist der Eintritt in den Tierpark frei. Für einen schlichten Imbiss (Brot und Saft) ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet der Märchengottesdienst um 11.00 Uhr in der ev. Kirche zu Gieselwerder statt.

### Sommerkino -- Open-Air im Pfarrhof Lippoldsberg

Während der Sommerferienzeit bietet die Kirchengemeinde Lippoldsberg an jedem Mittwoch im August ein Open-Air-Kino auf dem Pfarrhof an, bei schlechtem Wetter in der Winterkirche. Thema 2008: Musik im Film:

- 6.8. Vitus -- Die Geschichte eines musikalisch hochbegabten Kindes
- 13.8. Brassed off -- englische Bergarbeiter überleben mit Musik
- 20.8. Gloomy Sunday -- ein Lied von Liebe und Tod
- 27.8. Music of my Heart -- Meryl Streep, Kinder in Harlem und die Geige

Beginn ist gegen 21.30 Uhr (Einbruch der Dunkelheit). Der Eintritt ist frei.

(P.S.: "Wie im Himmel" ein weiterer, starker Film zum Thema ist am 30.8. auf dem Kirchenkreismusikfest in Hofgeismar zu sehen.) *Christian Trappe*

**Kinderferienspiele "Ritter" vom 9.-13. Juli jeweils von 10-16 Uhr**

Für die Kinder aller Gemeinden im Gesamtverband bieten wir in den Sommerferien ein zentrales Ferien-programm an. Spiele, Geschichten, Wettkämpfe und Workshops rund um die Klosterkirche Lippoldsberg zum Thema Mittelalter bringen Spaß und Lehrreiches. Am Samstag geht es in den Wald. Dort wollen wir im Camp "Robin Hood" übernachten. Ende ist am Sonntag gegen Mittag.

**Kinderbibelwoche vom 14.-20. Juli jeweils von 16-19 Uhr**

Im Pfarrgarten Vernawahlshausen findet wieder die „Kinderbibelwoche“ statt. Ziel ist es, die Kinder mit einer biblischen Geschichte vertraut zu machen und sie in unsere Zeit zu übertragen. Auf dem Programm steht außerdem viel Spaß mit Spielen, Malen, Basteln, Lagerfeuer, Erkundungen ...In der Nacht von Freitag auf Samstag übernachten wir in Zelten! Es können auch Kinder aus den anderen Gemeinden des Gesamtverbandes teilnehmen. Die Kinderbibelwoche geht am Sonntag mit einem Gottesdienst zu Ende. Dazu sind auch alle Eltern herzlich eingeladen. Weitere Infos gibt es nach Anmeldung unter 05571-2890.

**Kindertreff September** (jeweils von 15 - ca. 17 Uhr):

Wir wollen zum Thema Herbst mit viel Farbe experimentieren und das, was wir in der Natur sehen und wahrnehmen, auf Papier zu bannen und für die dunkle Jahreszeit zu konservieren. (Bitte mitbringen: Malkasten, Pinsel und etwas zu trinken)



03.09.	Oedelsheim - Pfarrhaus
05.09.	Gottsbüren - Pfarrhaus
10.09.	Lippoldsberg/Gewissenruh -
17.09.	Gieselwerder - Gemeindehaus
19.09.	Heisebeck/Arenborn - Pfarrhaus
24.09.	Vernawahlshausen - Pfarrhaus

**Kindertreff Oktober:**

Wir bieten nebst Kinderkino gemeinsame Spiele, Lieder und Geschichten.



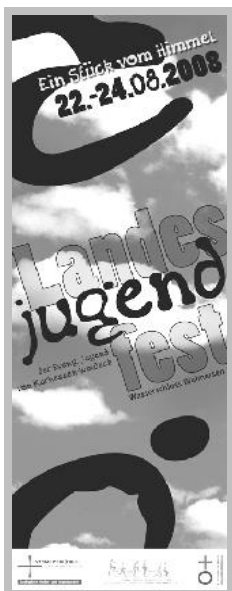
01.10.	Oedelsheim - Pfarrhaus
08.10.	Lippoldsberg/Gewissenruh- Winterkirche
10.10.	Heisebeck/Arenborn- Pfarrhaus
28.10.	Gottsbüren - Pfarrhaus
29.10.	Gieselwerder - Gemeindehaus
31.10.	Vernawahlshausen – Pfarrhaus

Infos und Anmeldung bei Peter Kleinadel

### Sommeraktion für ehrenamtlich tätige Jugendliche

Freizeit in Norden - Vom 15.-21.07.08 fahren wir gemeinsam mit Jugendlichen aus Immenhausen zum ausspannen an die Nordsee. Norden bei Norddeich ist unser Ziel. Mit dem Zug geht es am 15. ab Hann. Münden. Untergebracht sind wir im Gästehaus "ToHuus" [www.tohuus-norden.de](http://www.tohuus-norden.de).

Mit der wohlverdienten Ruhe, Spaßaktionen tagsüber, gutem Essen (wir kochen selbst) und Zeit sich über Aktionen mit Kindern auszutauschen. Angeboten wird die Freizeit für Jugendliche (Ehrenamtliche) von 14-17 Jahren. Es sind noch einige wenige Plätze frei! Info bei Peter Kleinadel.



### Landesjugendfest der Ev. Jugend

Das Wasserschloss Wülmersen ist dieses Jahr zum 2. Mal Schauplatz des Landesjugendfestes unserer Landeskirche. Eine Veranstaltung vom 22.-24.08.08 mit über 600 Jugendlichen aus ganz Hessen wird auch für uns zum großen Ereignis.

Das Update-Team (Mitarbeiter der Jugendkirche "Update") gestalten den großen Eröffnungsgottesdienst mit. Konzerte, Disco, viele Aktionen tagsüber mit Spiel, Sport, Spannung und Spaß werden angeboten.

Es beginnt am 22.08. um 19.00 Uhr und endet mit dem Schlussgottesdienst am Sonntag um 11 Uhr.

Infos und Anmeldung bei Peter Kleinadel (05572-999944) oder Pfr. Thomas Schrader (05571-2890)

### Schulung für Ehrenamtliche

Vom 13.-17.10.08 findet wieder eine Schulung für Ehrenamtliche statt. Das Team der Jugendarbeiter im Kirchenkreis führt diese in Kooperation mit dem Amt für Jugendarbeit durch. Dadurch bekommen wir intensiven Austausch mit anderen Jugendlichen, die ebenfalls in der Ev. Kinder- und Jugendarbeit tätig sind. Absolventen der Schulung bekommen ein Zertifikat und sind berechtigt, die Jugendleitercard (Juleica) zu beantragen.

*Peter Kleinadel*

**21. 06.08 - 20 Uhr Kammermusik zum Johannisfest - Lippoldsberg**

Werke von Bach, Corelli, Händel und Vivaldi mit M. Ehli (Violine), N.Junge (Cello) (beide Hannover) und E. Artelt (Orgel) in der Klosterkirche.

**06.07.08 - 11 Uhr - Summertime - Lippoldsberg**

Das Göttinger Waldrandorchester lädt zu einem Jazz-Frühshoppen auf den Pfarrhof ein. Es gibt einen Mittagsimbiss vom Grill.

**13.07.08 - 17 Uhr - Guten Abend, gut´ Nacht - Lippoldsberg**

Volkslieder von Johannes Brahms in der Klosterkirche, vorgetragen von der Norddeutschen Chorakademie. Bei gutem Wetter kann man sich vor dem Konzert beim Sonntagskaffee im Kirchgarten stärken.

**20. 07.08 - 18 Uhr - Orgelsommer I - Gottsbüren**

Konzert zur Vorstellung der neuen Orgel-CD von Gregor Simon (Laupheim), ebenfalls dabei Gundula Bernhold (Stimme). Kooperation mit upalarecords.

**23.07.08 - 20 Uhr - Phantasia - Gewissenruh**

Panflötenkonzert in der Waldenserkirche. Der Panflötenvirtuose Roman Kazak wird von seinem Landsmann Wladimir Steba an der Orgel begleitet.

**10.08.08 - 18 Uhr - Romantischer Orgelsommer II - Gottsbüren**

Peer Schlechta spielt Joseph Rheinberger, Max Reger, Mendelssohn u. a.

**24.08.08 - 18 Uhr - Orgelsommer III Bach in allen Klängen - Gottsbüren**

Veronica Kraneis (Konzertflöte), Christian Schäfer (Cembalo) und Fjodor Selzer (Violine) musizieren zusammen mit dem Streichquartett VIVO aus Kassel Werke von Johann Sebastian Bach

**30. 08.08 - 20 Uhr - Solo-Violinabend - Lippoldsberg**

Lauschen Sie in der Klosterkirche der Sologeigerin Franziska König und den ungeahnt vielfältigen Klangmöglichkeiten der Violine.

**31. 08.08 - ab 14 Uhr - Mit Herz und Mund ... - Hofgeismar**

Zu einem Musikfest rund um die Altstädter Kirche lädt der Evangelische Kirchenkreis Hofgeismar ein. Mitwirkende: Ev. Kinderchor an der Oberweser, Gospelchor Hofgeismar, Kreiskantorei u.a. Weitere Sänger und Bläser können sich beim Eröffnungsgottesdienst (14 Uhr) beteiligen.

**12.09.08 19.30 Uhr - Hör-mal im Denkmal 2008 - Gottsbüren**

Biblische Frauen – Stimme und Orgel mit Veronika Hilberath (Göttingen) und Peer Schlechta (Kassel) mit Werken von Pergolesi, Planyavsky, Purcell u. a. Kooperation mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen

**03.10.08 - 20 Uhr - Musikalisch-literarischer Abend - Lippoldsberg**

Gerd Zimmermann liest Gedichte und Kurzgeschichten berühmter russischer Schriftsteller, musikalisch umrahmt von der St. Petersburger Vokalharmonie. Die Veranstaltung findet in der Klosterkirche statt.

**Brandaktuell:****24.06.08 - Gemeindefahrt nach Wahlhausen, Mühlhausen, Volkenroda**

Eine interessante Gemeindefahrt veranstaltet die Kirchengemeinde Vernawahlshausen, bei der auch Nicht-Vernawahlshäuser gerne mitfahren können. Unsere Fahrt führt zunächst ins Werratal. Wir besichtigen die barocke, mit üppigen Malereien verzierte Dorfkirche in Wahlhausen. Als nächste Station peilen wir die uralte ehemalige „freie Reichsstadt“ Mühlhausen an. Wer gut zu Fuß ist, kann eine Runde durch die historische Altstadt drehen, deren Stadtbefestigung noch weitgehend erhalten ist. Sehenswert ist die fünfschiffige Marienkirche und das Bauernkriegsmuseum. Nach dem Mittagessen streifen wir den Buchenwald-Nationalpark Hainich und gelangen zum ehem. Zisterzienserkloster Volkenroda. Dort endet der Pilgerweg Loccum-Volkenroda, der auch durch unsere Region führt. Wir besichtigen den Christus-Pavillon und führen ein Gespräch mit Vertretern der „Christus-Bruderschaft“.

Start: 8.30 Uhr Schützenplatz (Ortsmitte), Kosten: 20,- bis 25,- Euro (ohne Essen/Getränke). Rückkehr: 18.30 Uhr. Anmeldungen unter (05571-2890). Auch Anmeldungen über Anrufbeantworter sind gültig!

**28.06.08 | 19.07.08 | 09.08.08 | 13.09.08 | 18.10.08 - 17.00 Uhr**

Irischer Tanz für jedermann und jedefrau in der Winterkirche Lippoldsberg, anschl. irische Livemusik (offene Session) im Klosterkeller, Instrumente können gerne mitgebracht werden.

**12.07.08 - 19.00 Uhr - Klosterkeller Lippoldsberg**

Theater Rollwagen – Die Sonne bringt es an den Tag - Balladen-Abend

**26.07.08 + 20.09.08 - 19.00 Uhr . Klosterkeller Lippoldsberg**

Theater Rollwagen – Ein gutes Tier ist das Klavier – Wilhelm Busch-Abend

**02.08.08 - 19.30 Uhr - Folk im Klosterkeller Lippoldsberg**

Gudrun&Ingrid Nägeler (Berlin) – „Worship the Lord“, Gospelmusik vom Akkordeon zum Mitsingen

**06.09.08 + 11.10.08 - 19.00 Uhr- Klosterkeller Lippoldsberg**

Theater Rollwagen – Der Rabbi von Bacherach (Heinrich Heine)

**07.09.08 - 10.00 Uhr - Klosterkirche Lippoldsberg**

Bischof Dr. Martin Hein hält die Festpredigt zur Wiedereinweihung der Kirche. Die Chöre gestalten den Festgottesdienst mit aus.

**14.09.08 Tag des offenen Denkmals**

Kirchenführungen und mehr ... weitere Infos in Ihrer Gemeinde

**25.10.08 - 19.30 Uhr - Folk im Klosterkeller Lippoldsberg**

Thorsten Seydler und Liedermacher Stefan Nadolny (Trendelburg) – Strange World – Lieder aus einer ganz und gar fremdartigen Alltagswelt, wie sie jeder kennt

## Kontakt

Die „Brücke zum Nachbarn“ ist das gemeinsame, vierteljährlich erscheinende Mitteilungsblatt des Ev. Gesamtverbandes Oberweser.

Redaktionell verantwortlich: Nicola Watschong, Arenborn

Druck: Evangelische Medienzentrale Kassel

<b>Pfarrämter</b>	<b>gemeinsame Emailadresse:</b> <a href="mailto:info@bruecke-online.net">info@bruecke-online.net</a>	
Oedelsheim/ Gottstreu	Pfr. Lars Hillebold	05574 / 349
Gieselwerder	Pfrn. Eva Hillebold	
Lippoldsberg / Gewissenruh	Pfr. Christian Trappe	05572 / 334
Vernawahlshausen	Pfrn. Elke Herich-Schrader	05571 / 2890
	Pfr. Thomas Schrader	
Gottsbüren / Beberbeck	Pfr. Jürgen Schiller	05675 / 725067
Heisebeck / Arenborn	Pfrn. Monika Dersch-Paulus	05574 / 381
Jugendarbeiter	Peter Kleinadel	05572 / 999944
Kantorin	Elisabeth Artelt	05572 – 948153

### **Ansprechpartner der Verbandsvertretung im Ev. Gesamtverband Oberweser**

Arenborn /Heisebeck	Fr. Nicola Watschong	05574 / 1345
Beberbeck	Hr. Volker Holzhausen	05671 / 40043
Gewissenruh	Fr. Astrid Verhaaren	05572 / 948457
Gieselwerder	Fr. Birgit Mascher	05572 / 921166
Gottsbüren	Hr. Friedbert Schäfer	05675 / 6319
Lippoldsberg	Fr. Dagmar Altmann	05572 / 4433
Oedelsheim	Hr. Martin Becker	05574 / 5184
Vernawahlshausen	Fr. Christina Windolf	05571 / 4928

Homepage Gesamtverband: [www.bruecke-online.net](http://www.bruecke-online.net)

Homepage Ev. Jugend: [www.ev-jugend-online.net](http://www.ev-jugend-online.net)

Homepage Kirchenkreis: [www.ekkh.de](http://www.ekkh.de)

Homepage Klosterkirche: [www.klosterkirche.de](http://www.klosterkirche.de)



**Allen Sommerfrischlern,  
Balkonurlaubern und  
Reisenden wünschen wir:  
Gottes Segen auf  
all Ihren Wegen**

Es grüßt Ihr Team vom  
Ev. Gesamtverband Oberweser